

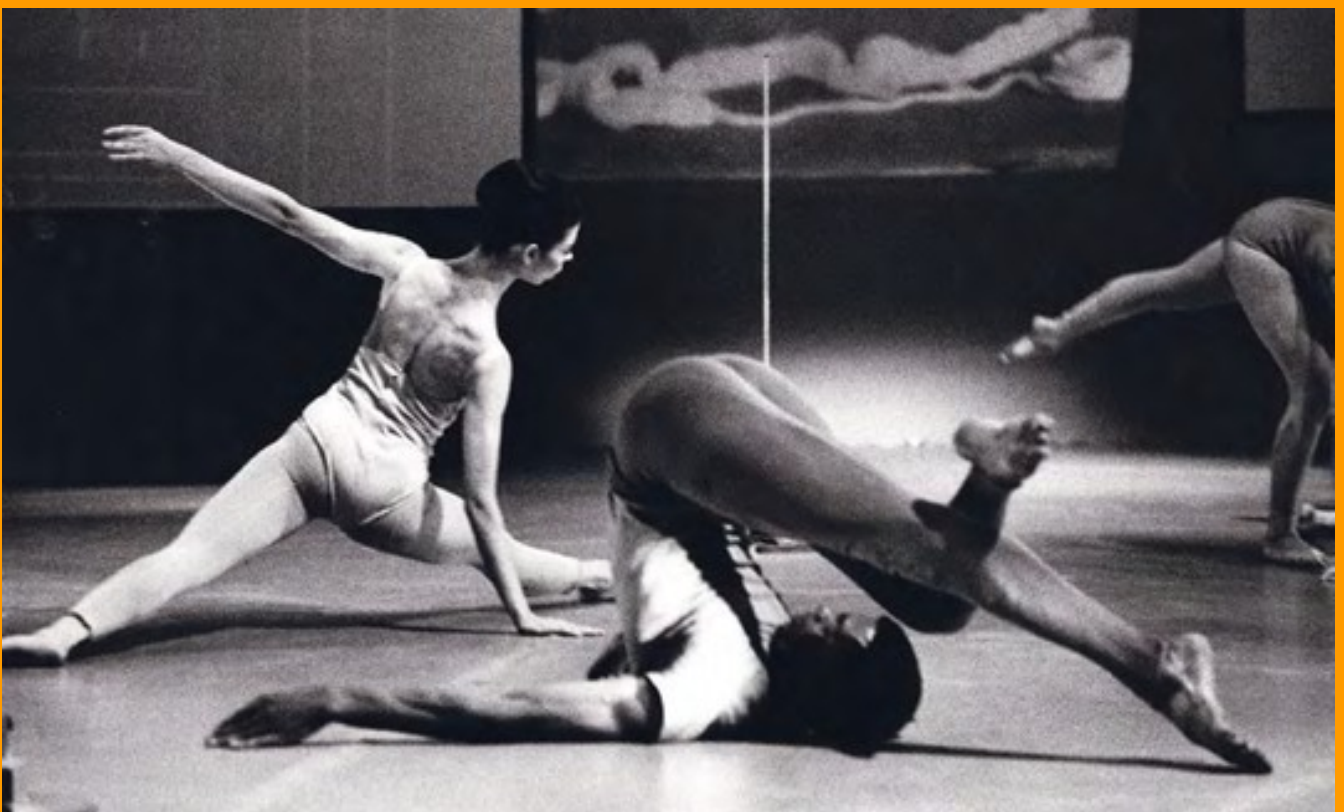
# ▶ Strandkorbkino bei Dock 13 Övelgönne

Freitag, 13. August 2021 | 20 Uhr

## ERÖFFNUNGSABEND FUTUR V – Festival für Performance und Film

Tanz als Disziplinierung des Körpers im Gegensatz zur Erforschung der Grenzen des Körpers in der Performance und Tanz als Mittel der Massensexte; Love-Parades, Disco, Volkstanz und Demo-Swing bei „Fridays for Future“ bis hin zu den in der Schanze entstandenen Protest-Performance-Formen wie „Lieber tanz' ich als G20“: FUTUR zeigt brandneue Produktionen der Tanzperformance-Szene sowie Perlen der Performance- und Tanzkunst im historischen Kontext.

Für die 5. Ausgabe von FUTUR möchten wir das Programmangebot durch Open-Air-Strandkorbkino zum **Thema Performance und Tanz** erweitern. Am Strand von Övelgönne öffnet das Festival seinen Raum und zeigt Programme mit historischen und zeitgenössischen Highlights in Schwarz-Weiß. Bei allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei – Spenden sind willkommen.



*Variations V*

## ERÖFFNUNGSPROGRAMM

### KREISUNG DES QUADRATS

Live Performance von **blanche/noir**, 10 Min., 2021

Inspiziert von Samuel Becketts „Quadrat 1 & 2“

### LIEBE ZUSCHAUER Regie: Dieter Rühmann, 20 Min., S/W, D 1969

Die Pandemie vorweggeträumt hat der Hamburger Performer **Dieter Rühmann** – berühmt geworden, indem er sich eine Woche in einer Kiste auf der Kunsthalle einsperrte. Radikal auch der S/W-Kurzfilm. Man muss kein Cineast sein, um zu würdigen, womit Rühmann als bildender Künstler sein Debüt als Filmemacher hinlegte. Das Gespräch am Strand mit dem Performer wird ihn uns neu sehen lassen.

### WAHN Tanzfilm von Patricia Carolin Mai, 1'30 Min., S/W-Trailer, D 2021

Vorschau auf die farbige Langfassung im Programm PANDÄMONIUM am 18.8. im Kino 3001. Die Künstlerin kommt zum Gespräch.

### WEISS

Choreografie: **Irmela Kästner**, Regie: **Gitesh Klatt**, 23 Min., S/W, D 1991

Vorschau auf PANDENAUT:INNEN am 17.8. Anschwellendes Maschinengeräusch. Der Vordergrund der Bühne wird zum Wasserfall. Eine Druckmaschine spult durch montierte Bildprojektion ihr Papier ab – darauf eine Tanzperformance. Gäste: **Irmela Kästner & Gitesh Klatt**

### IMPASSE

Tanzfilm von **Harry Kramer & Wolfgang Ramsbott**, 9 Min., S/W, D 1963

Bildhauer, Tänzer, Friseur und Professor an der Kasseler Kunstakademie – **Harry Kramer** sprengte Genregrenzen. Im Fundstück des Filmkünstlers **Wolfgang Ramsbott** spürt man den freien Zeitgeist der 1960er Jahre. Eine coole Tanzperformance zu treibenden Jazzeinlagen in düsteren Fabrikanlagen – Harry Kramer at his best! FUTUR-Mitglied **Birgit Dunkel** hat ihn gekannt und wird berichten.

### BLANCHE OBSKUR Regie: Birgit Dunkel, 15 Min., S/W, D 2021

Verhüllung und Sichtbarkeit – hell und dunkel – der Film dokumentiert die Eröffnungsperformance zur gleichnamigen Ausstellung im Poolhaus Blankenese.